



Tieferschüttert geben wir allen unseren Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht von dem Ableben unseres innigstgeliebten Vaters, Schwiegervaters, Großvaters, Sohnes, Bruders, Schwagers, Onkels

# Professor Karl Romagnoli,

Mitglied des Staatsopernorchesters und der Wiener Philharmoniker,

welcher Donnerstag, den 23. Juli 1936, um 7 Uhr früh, nach langem, schwerem Leiden und Empfang der heiligen Sterbesakramente im 61. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die Aufbahrung und feierliche Einsegnung findet am Samstag, den 25. d. M., um 15<sup>30</sup> Uhr in der Kapelle des Wiener Zentralfriedhofes (**Eingang 2. Tor links, Halle I**) statt.

Die heilige Seelenmesse wird in der Orts-Pfarrkirche zu Aggsbach-Markt zum Seelentrost des Verstorbenen gelesen werden.

Aggsbach-Markt, den 23. Juli 1936.

**Alfons Grünberg**  
als Schwiegersohn

**Franz Romagnoli**  
als Bruder

**Lisl Romagnoli**  
als Schwägerin

**Franziska Romagnoli**  
als Mutter

**Walter Grünberg**  
als Enkel

**Frieda u. Elsa Romagnoli**  
als Nichten

**Emmi Grünberg**  
**Hilda Romagnoli**  
als Töchter

**Mizzi Ivanschitz**  
als Schwägerin

Mr. Frank Meiss

Winn II.

Springwood St.